Damit die Holzterrasse in Form bleibt

Unbehandelte Holzdielen vergrauen und verziehen sich schneller

(pr jaeger) Auf Holzterrassen und -fassaden hinterlassen Wind und Wetter deutliche Spuren. Gerade bei Terrassen ist die Holzpflege nicht nur eine Frage der Optik.

Im Hohlraum unter den Dielen staut sich in unseren Breiten die Feuchtigkeit. Prallt im Sommer die Sonne auf die Dielen, gerät das Holz unter Spannung, die Bretter heben sich am Rand nach oben. Sogar Edelstahlschrauben können dann mit der Zeit ausgehebelt werden. Die Sonnenstrahlen verbrennen zudem die offenporige Oberfläche des unbehandelten Holzes regelrecht, es wird spröde.

Die UV-Strahlung lässt Oberflächen auch schneller vergrauen. Das fällt besonders im Vergleich zu geschützten Stellen auf, wie unter der Fußmatte auf der Terrasse. Auch an überdachten Bereichen der Fassade wirkt das Nebeneinander von verwitterten und geschützten Stellen ungepflegt.

Experte Oskar Scherzenlehner vom österreichischen Naturfarbenhersteller Natural empfiehlt, Holzdielen schon vor dem Montieren mit einer Öllasur auf Leinölbasis zu behandeln. Sie zieht tief ins Holz ein und verschließt die Poren. So kann Feuchtigkeit nicht eindringen. Farblose Lasuren schützen vor Verwitterung, farbige Lasuren zusätzlich vor UV-Licht.

Unbehandelte Dielen können auch nachträglich geölt werden. Davor sollte man sie mit einem Intensivreiniger und Schrubber bzw. Hochdruckreiniger säubern. Der Grauschleier lässt sich mit einem Holzauffrischer beseitigen.

Ein großer Vorteil der Öllasur: Die Terrasse muss nie abgeschliffen werden. Denn das Öl hinterlässt nur einen dünnen Film an der Oberfläche und lagert sich nicht in Schichten ab. Es ist streichfertig und unverdünnt zu verarbeiten. Nach dem ersten Auftrag genügt es, den Anstrich alle zwei bis drei Jahre aufzufrischen. Natural verwendet für seine Lasuren nur pflanzliche Öle und Harze - ohne synthetische Zusatzstoffe. Alle Inhaltsstoffe sind angegeben.

*(1.945 Zeichen inklusive Leerzeichen)*

---------------------------------------------------------------------------------------

*Bilder:*

*Holz-schuetzen-1: Öllasuren auf Leinölbasis schützen Holzdielen im Außenbereich vor Verwitterung und halten sie in Form. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-2: Bei Terrassen ist Holzpflege nicht nur eine Frage der Optik. Die Dielen sind einer starken Belastung ausgesetzt. Im Hohlraum darunter staut sich in unseren Breiten die Feuchtigkeit. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-3: Durch die heiße Sommersonne gerät das Holz unter Spannung, die Bretter heben sich am Rand nach oben. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-4: Die Sonnenstrahlen verbrennen die offenporige Oberfläche des unbehandelten Holzes regelrecht, es wird spröde. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-5: Das Nebeneinander von verwitterten und geschützten Stellen wirkt ungepflegt. Augenfällig wird das z.B. unter der Fußmatte. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-6: Auch an Holzfassaden hinterlassen Wind und Wetter Spuren. Im geschützten Bereich unter dem Dachüberstand hat das Holz noch seine ursprüngliche Farbe. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-7: Die natürlichen Terrassenöle sind streichfertig und leicht zu verarbeiten. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-8: Die Öllasur zieht tief ins Holz ein und verschließt die Poren, Feuchtigkeit kann nicht eindringen. Farblose Lasuren schützen vor Verwitterung, farbige immunisieren zusätzlich gegen UV-Licht. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-9: Unbehandelte Dielen können auch nachträglich geölt werden. Davor sollte man sie mit einem Intensivreiniger und Schrubber bzw. Hochdruckreiniger säubern. (Bild: Natural Naturfarben)*

*Holz-schuetzen-10: Der Grauschleier lässt sich mit einem Holzauffrischer beseitigen. (Bild: Natural Naturfarben)*

----------------------------------------------------------------------------------------

Natural Naturfarben   
Scherzenlehner Harze GmbH

A-4060 Leonding

Paschinger Straße 32   
Tel.: +43/732/67 00 21

www.natural.at  
E-Mail: office@natural.at

----------------------------------------------------------------------------------------

Pressekontakt:

**PR Jäger**

**Kettelerstraße 31**

**97222 Rimpar**

**mail@pr-jaeger.de**